

In der Fastenzeit haben wir die  
Gelegenheit, auf etwas zu  
verzichten. Doch es ist möglich,  
dass wir gelegentlich auch in  
Versuchung geführt werden.

Oftmals tut es gut, sich dieser  
Versuchung hinzugeben, bis man  
wieder Kraft findet, ihr zu  
widerstehen.

Genieße die Früchte des  
Segensbaums. Denn der Segen  
Gottes ist auch in der Versuchung  
mit dir.

Manchmal ist es schwierig im Chaos des Lebens Ordnung zu schaffen.

Oft geht der Blick auf das Wesentliche im Chaos verloren. Eine kleine Tasche zwingt uns dazu, uns auf das Wesentliche zu konzentrieren – nicht nur materiell, sondern auch im Glauben. So kann die kleine Tasche ein Bild für ein einfaches, aber erfülltes Leben sein.

Vertraue auf Gott, der Ordnung in dein Chaos bringt und nimm dir ein Täschchen für das Genügsame mit.

Manchmal stehen wir an einem Punkt im Leben, an dem wir spüren: Es ist Zeit für einen Neuanfang.

Doch der Weg dorthin ist ungewiss. Es braucht Geduld, Vertrauen und den Mut, sich auf das Neue einzulassen.

Manchmal möchten wir sofort wissen, wohin der Weg führt, doch Gott lädt uns ein, ihm zu vertrauen, auch wenn wir noch nicht das ganze Bild sehen.

Gedulde dich und siehe zu wie Neues entsteht.

Wie die Elefanten, die einander niemals im Stich lassen, sollen auch wir einander begleiten, Lasten teilen und uns gegenseitig stärken.

In einer Welt, die oft von Egoismus geprägt ist, zeigt uns Gottes Wort, dass wahre Größe in der Liebe und im Miteinander liegt.

Du sollst ein Segen sein, ein Segen  
soll stets mit dir sein.

Nimm dir einen Segen.